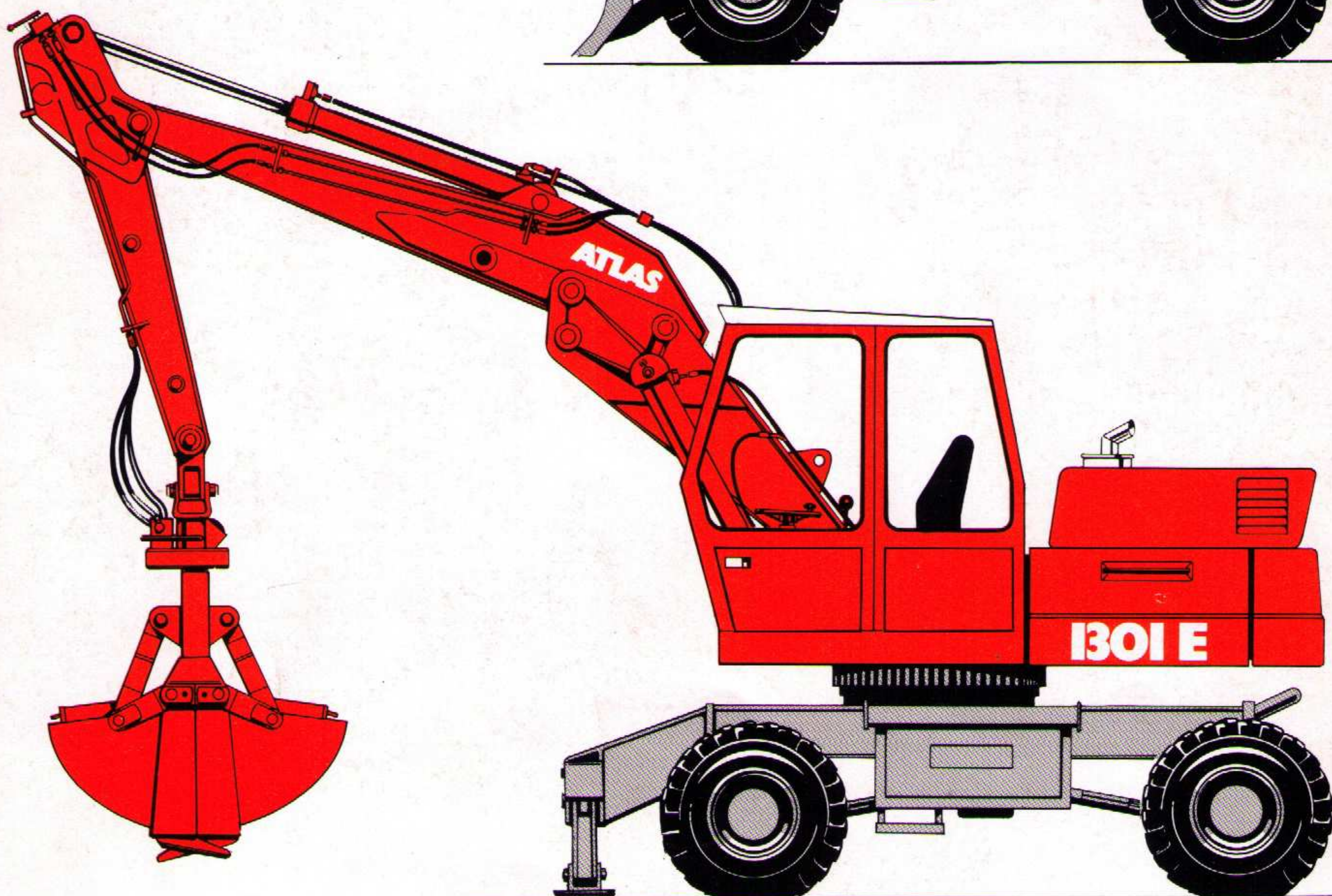
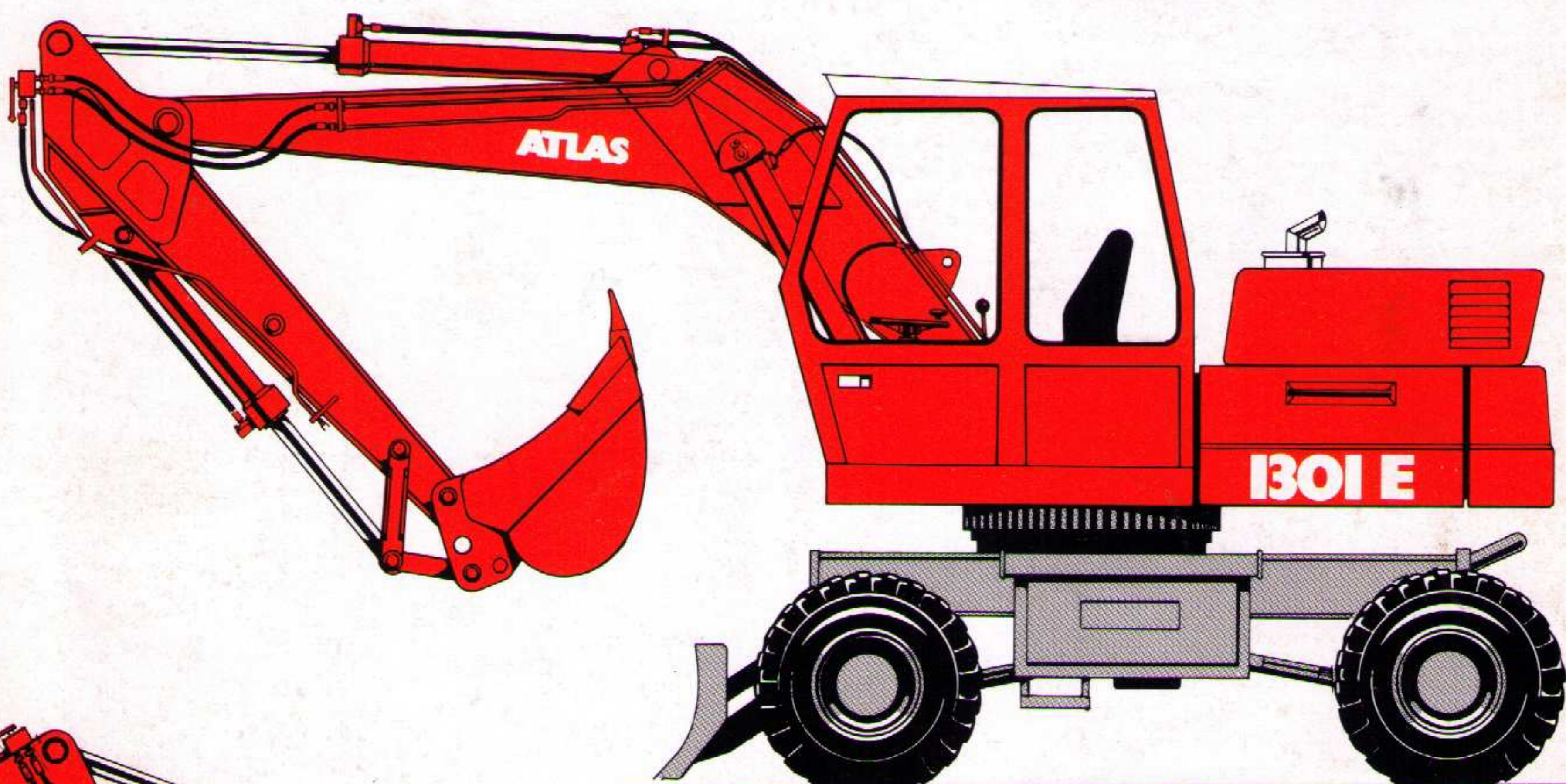
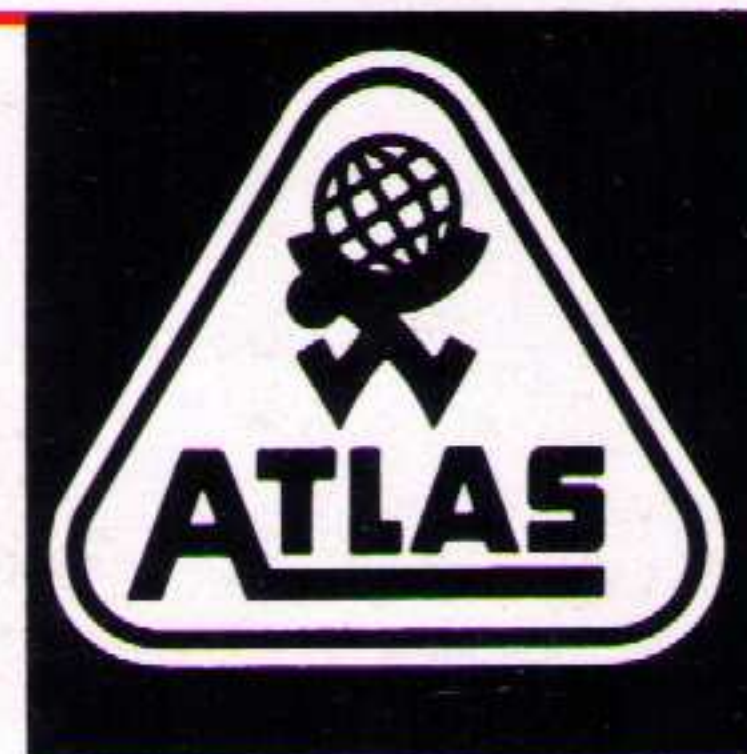


ATLAS 1301 E



ATLAS 1301 E MOBIL-BAGGER

Motor

Deutz-Dieselmotor, luftgekühlt, Typ F 4 L 912, mit wirtschaftlicher Direkteinspritzung, Leistung nach DIN 70020 46 kW (63 PS), nach SAE 80 BHP bei 2 000 U/min. Inhalt des Kraftstofftanks 165 l.

Trockenluftfilter mit Zyklon-Vorabscheider und Sicherheitselement. Kaltstarteinrichtung. Auf Wunsch Leerlaufautomatik zur weiteren Kraftstoffersparnis, Zwangsführung der Kühlluft zur Vermeidung von Wärmekurzschlüssen, robuste GFK-Motorhaube, mit Dämmstoffen ausgekleidet.

Power Speed Hydraulic

Hochleistungsdoppelpumpe mit Summenleistungsregelung, auf das Zweikreisssystem wirkend. Diese Pumpenart verteilt automatisch die volle Antriebsleistung bedarfsabhängig auf die Kreisläufe. Trotz unterschiedlichen Leistungsbedarfs in den Kreisläufen können mehrere Bewegungen gleichzeitig gefahren werden. Automatische Summenschalung beider Kreisläufe. Bei der Einzelbetätigung werden die Bewegungen des Auslegers, des Knickarms und des Löffels in beiden Richtungen selbsttätig mit beiden Ölströmen beaufschlagt. Dadurch ergeben sich maximale Arbeits- und Leergeschwindigkeiten. Das Fahren in beiden Richtungen erfolgt beim Mobilbagger ebenfalls mit automatischer Summenschalung.

Die Pumpenströme werden zwangsläufig getrennt, wenn der Knickzylinder gleichzeitig mit den Hebezylindern oder dem Löffelzylinder geschaltet wird. Die Knickzylinderbewegung ist dann unabhängig von den anderen Arbeitszylindern.

Kürzeste und geradlinige Verbindungen zwischen Hydrauliktank, Pumpe, Steuerventilen und Verbrauchern zur Reduzierung von Leitungsverlusten.

Serienmäßig mit großem Hydraulikölkühler im separaten Kühlkreislauf. Gleichmäßig hoher Wirkungsgrad der Hydraulik und damit hohe Baggerleistung während des gesamten Arbeitstages. Der nachträgliche Anbau von hydr. Zusatzgeräten (z. B. Hydrohammer) bringt keine thermischen Probleme.

Stehende Steuerschieber mit eingebauten Primär- und angeflanschten Sekundärventilen. Zentrale Anordnung der Meßanschlüsse für die hydr. Druckeinstellung.

Nachsaugeventile für Senken und Knicken sowie Senkdrosseln im Hebe- und Knickkreislauf, Sicherheitshebel für die Abschaltung der Vorsteuerung.

Pumpenförderung max. 2 x 75 l/min.

Betriebsdruck max. 250 bar.

Mit Druckluft vorgespannter Hydrauliktank.

Inhalt des Hydrauliktanks 150 l.

Bedienung

Servounterstützte, wartungsfreie 2-Hebel-Kreuzschaltung mit besonders hoher Feinfühligkeit und Wechselschaltung, wodurch bis zu 3 Arbeitsbewegungen auch unter Last gleichzeitig durchgeführt werden können.

Drehwerk

durch Kolbenölmotor über Übersetzungsgetriebe und Antriebsritzel auf den außenverzahnten Kugeldrehkranz. Nachsaugeventil ermöglicht das Gegensteuern des Oberwagens (Kontern).

Oberwagendrehzahl stufenlos bis 9,5 U/min.

Druckluftbetätigte Federspeicher-Backenbremse über Fußpedal, gleichzeitig Feststellbremse.

Druckluftanlage

Wartungsfreier Luftkompressor, direkt vom Motor angetrieben, für die Versorgung von Bremsen (Fahrzeug und Schwenken), Hydrauliktank, Getriebeschaltung und Reifenfüllanlage.

Elektrische Anlage

24-Volt-Drehstrom-Lichtmaschine, 2 Kaltstart-Hochleistungsbatterien 132 Ah, komplette elektr. Ausrüstung gemäß StVZO.

ATLAS-Kabine 920

Elastisch gelagerte, abnehmbare Komfortkabine, 1750 mm Gesamtlänge, große Panoramasscheiben für freie Sicht nach allen Seiten, 2 große Scheibenwischer vorn, stufenlos ausstellbare Frontscheibe und hochstellbare Dachklappe. Blendfreier Innenraum, vollständig verkleidet. Mehrfach verstellbarer Fahrersitz mit integrierten Steuerhebeln, jedoch Sitz auch unabhängig verstellbar. Armaturen sicher und schmutzgeschützt oberhalb der Frontscheibe, akustische und optische Warnsignale. Betriebs-sichere Heizung durch Ausnutzung der Motorölwärme, Defrosterdüsen, großer Ablagekasten hinter dem Fahrersitz. Zigarrenanzünder, Aschenbecher, Radio- und Flaschenhalterung, Innenbeleuchtung, Sonnenblende.

Schallpegel

in der Kabine ca. 77 dB(A). Durchschnittswert der Schallemission, im Abstand von 7 m rundum gemessen, ca. 71 dB(A). Damit werden die Anforderungen an den erhöhten Schallschutz noch unterschritten.

Fahrtrieb

20-t-Spezial-Baggerachsen mit Planetengetriebe in allen 4 Radkörpern, Lenkachse mit automatischer Pendelachsblockierung. Allrad-Fahrtrieb hydraulisch durch Regelfahrmotor. Serienmäßig mit Kriechgangschaltung für den Lasttransport und die Planierarbeit. Dabei bleibt die volle Baggerleistung erhalten. Ebenfalls serienmäßig Kavitationsschutzventil für ständige Ölfüllung des Fahrmotors. Straßen- und Geländegang werden vom Fahrersitz aus durch Druckluft geschaltet.

Geschwindigkeit

Geländegang – Kriechgangschaltung 0– 1 km/h

Geländegang – stufenlos 0– 5 km/h

Straßengang – stufenlos 0–20 km/h

Bremsen

Druckluftbetätigte hydr. Trommelbremse als Zweikreisbremse auf alle 4 Räder wirkend.

Außerdem druckluftbetätigte Federspeicher-Backenbremse über Handhebel, die als Feststellbremse wirkt.

Lenkung und Bereifung

Hydr. Servolenkung, proportional wirkend, mit Notlenkeigenschaften, Lenkzylinder geschützt an der Innenseite der Lenkachse angeordnet. Bereifung 8fach 9.00-20-Neureifen, auf Wunsch 8fach 10.00-20-Reifen.

Dienstgewicht

komplett mit Tieföffelausrüstung,
mit Abstütz-Planierschild ca. 10,1 t
mit 2facher Prätzenabstützung ca. 10,5 t
mit 4facher Prätzenabstützung ca. 11,4 t

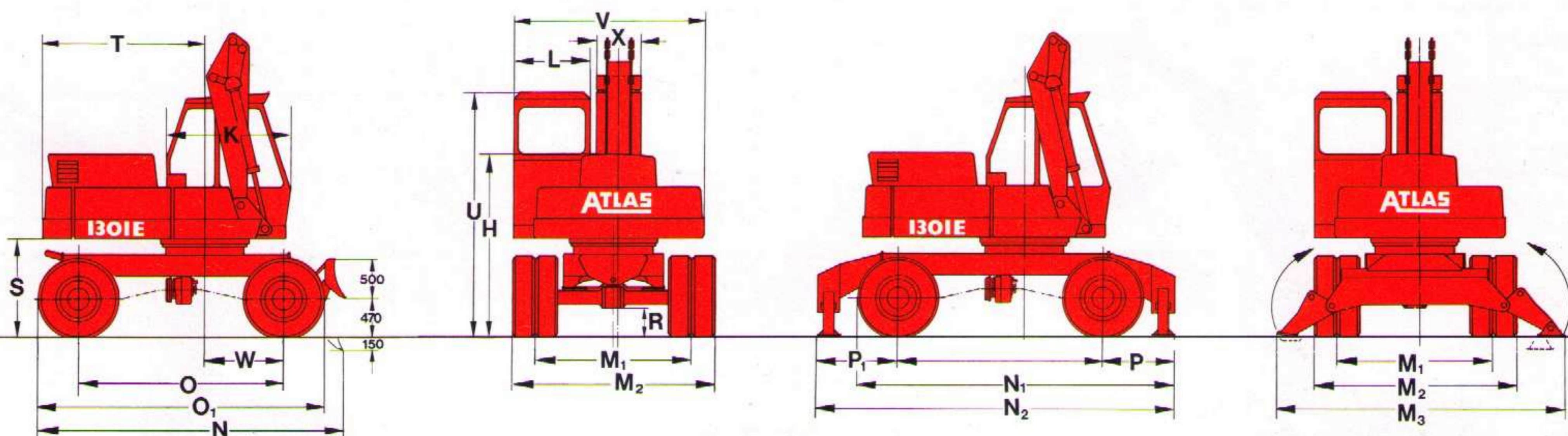
Ausrüstungen

Abgedichtete Auslegerdrehpunkte mit 50-Stunden-Schmierintervallen serienmäßig. Greiferbügel für das Einhängen des Greifers bei Straßenfahrten serienmäßig. Hydr. Leitungen mit SAE-Flanschverbindungen serienmäßig. Wahlweise Monoblock- oder Verstellausleger. Auf Wunsch 2- oder 4fache Prätzenabstützung mit beweglichen oder starren Abstützplatten (z. B. für Materialumschlag). Abstütz-Planierschild in Parallelführung mit auswechselbarer Schneidkante, stufenlos im Einsatz verstellbar.

Der ATLAS 1301 E ist auch als Hydraulik-Raupenbagger mit Standard- oder LC-Unterbau lieferbar.

Hauptabmessungen

ATLAS 1301 E

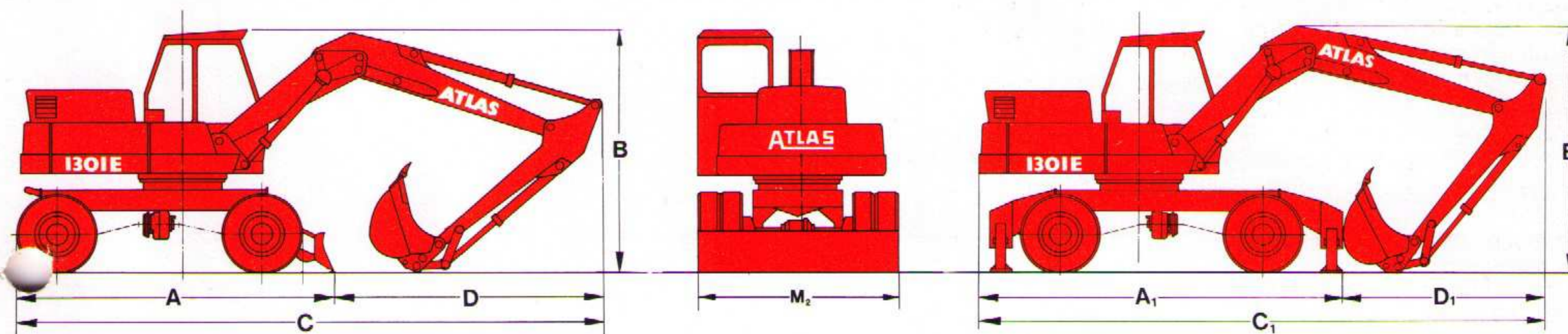


Mobilbagger

● Hinterer Schwenkradius	1980	V Oberwagenbreite	2345	M ₁ Spurbreite	1945
K Kabinentiefe	1750	X Breite des Grundarmes	660	M ₂ Breite des Unterwagens, Abstützungen hochgeklappt	2490
S Freimaß Oberwagen bis Planum	1205	L Lichte Kabinenbreite	900	M ₃ Abstützungsbreite Klappabstützung	3500
O Radstand	2500	U Durchfahrthöhe Kabine	3000	P Starrachse bis Abstützung	900
O ₁ Unterwagenlänge	3510	H Höhe der Motorhaube bis Planum	2230	P ₁ Lenkachse bis Abstützung	1030
W Starrachse bis Mitte Drehkranz	970	R Bodenfreiheit	350	N ₁ Länge des Unterwagens bei 2facher Prätzenabstützung	3900
N Unterwagenlänge, einschl. Abstütz-Planierschild	3800			N ₂ Länge des Unterwagens bei 4facher Prätzenabstützung	4450

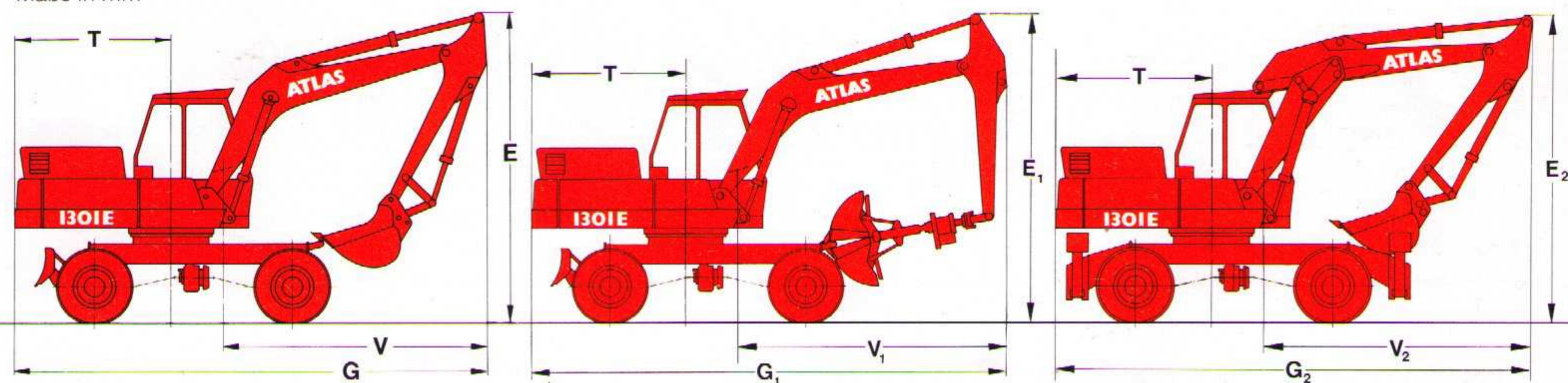
Verlademaße und Fahrstellungen

Maße in mm



A	D	C	B	B ₁	M ₂	A ₁	D ₁	C ₁
3900	3300	7200	3000	3080	2490	4540	2460	7000

Maße in mm



E	E ₁	E ₂	G	G ₁	G ₂	V	V ₁	V ₂	T
3920	3950	3900	6000	6100	6040	3060	3160	3110	1980

Maße in mm

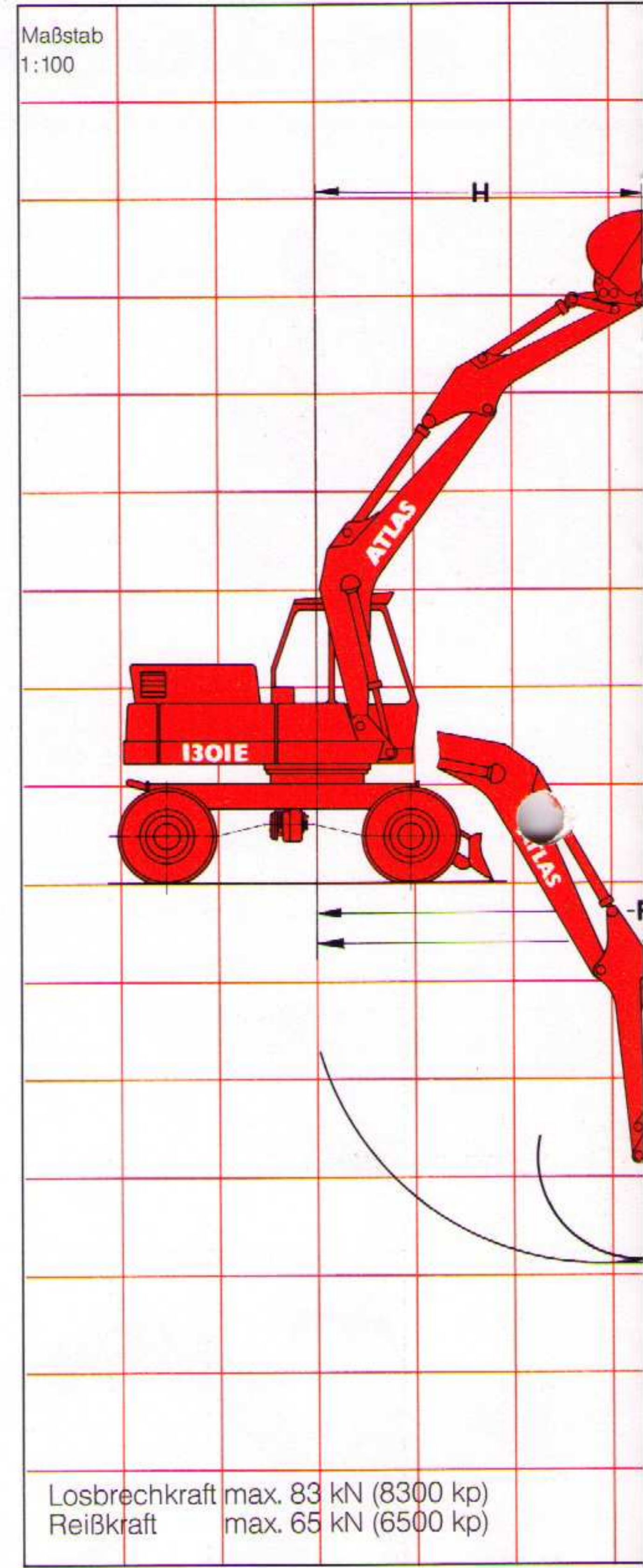
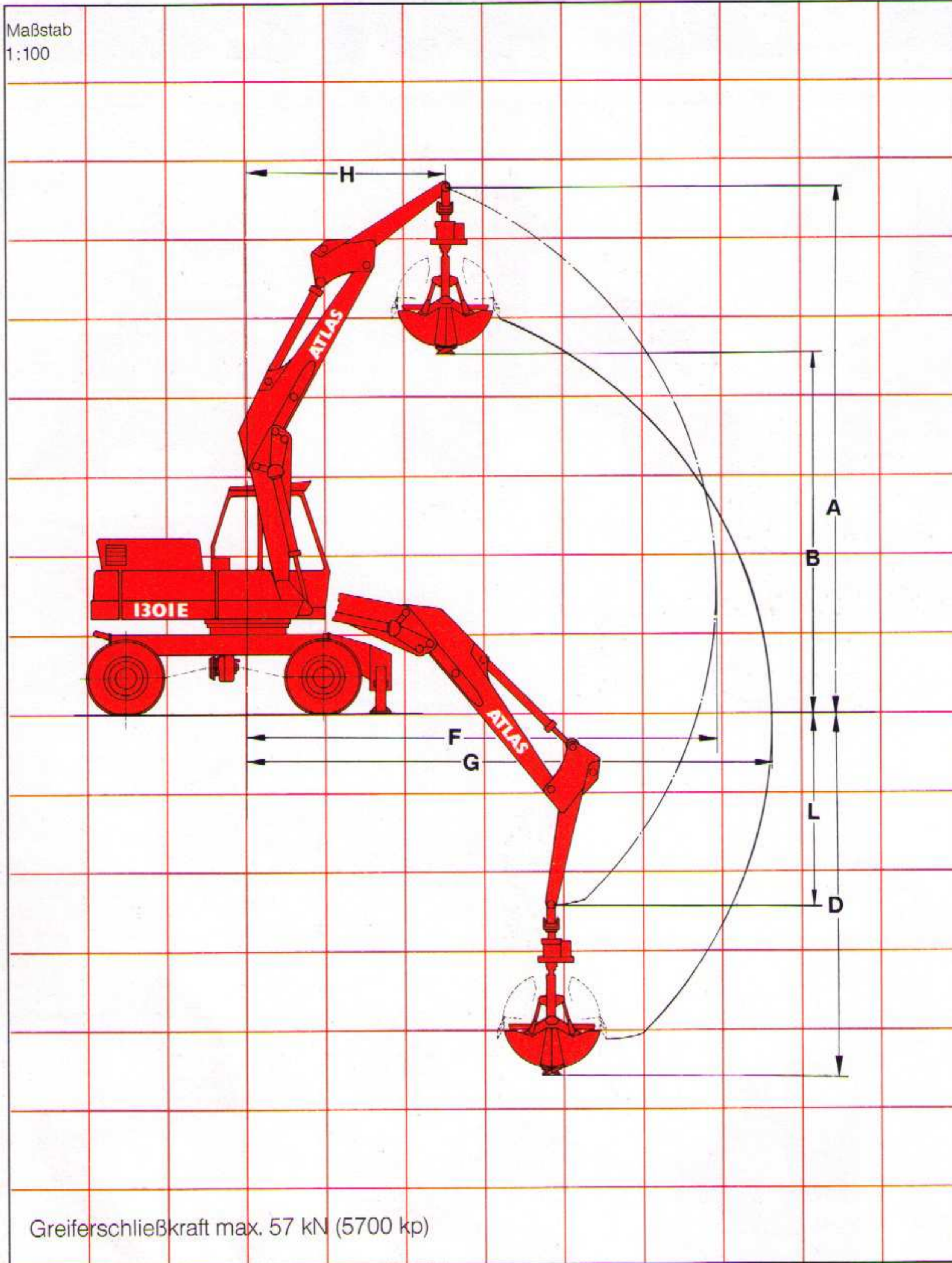
Greiferausrüstung
gezeichnet mit der Armausführung

C 20 C 22 D 21

die Ausleger sind
1 x um 500 mm
versetzbar

Tieflöffelausrüstung
gezeichnet mit der Armausführung

C 21 M



Greiferinhalt	m ³	- Zeichnung				
		C 21 M	C 22	C 22	C 23	C 23
Auslegerkombination	0,40	0,40	0,40	0,30	0,21	
		D 22	D 21	D 22	D 21	D 22
A Größte Höhe Knickarmspitze	6050	6800	7100	7200	7500	
B Ausschütthöhe	3900	4600	4950	5050	5350	
D Größte Grabtiefe	5000	4600	5050	4950	5450	
F Größte Ausladung	5750	6000	6450	6500	6950	
G Größte Grabweite	6450	6700	7150	7200	7600	
H Ausladung bei höchster Armstellung	3350	2500	2900	2750	3150	
L Tiefste Stellung der Knickarmspitze	2850	2400	2850	2750	3250	

Maße in mm

Löffelinhalt	m ³	
Auslegerkombination	0	C
		D
A Größte Höhe Knickarmspitze	5	
D Größte Grabtiefe	3	
F Größte Ausladung	5	
G Größte Reichweite	6	
H Ausladung bei höchster Armstellung	2	
J Größte Reichhöhe	6	
L Tiefste Stellung des Löffeldrehpunktes	2	

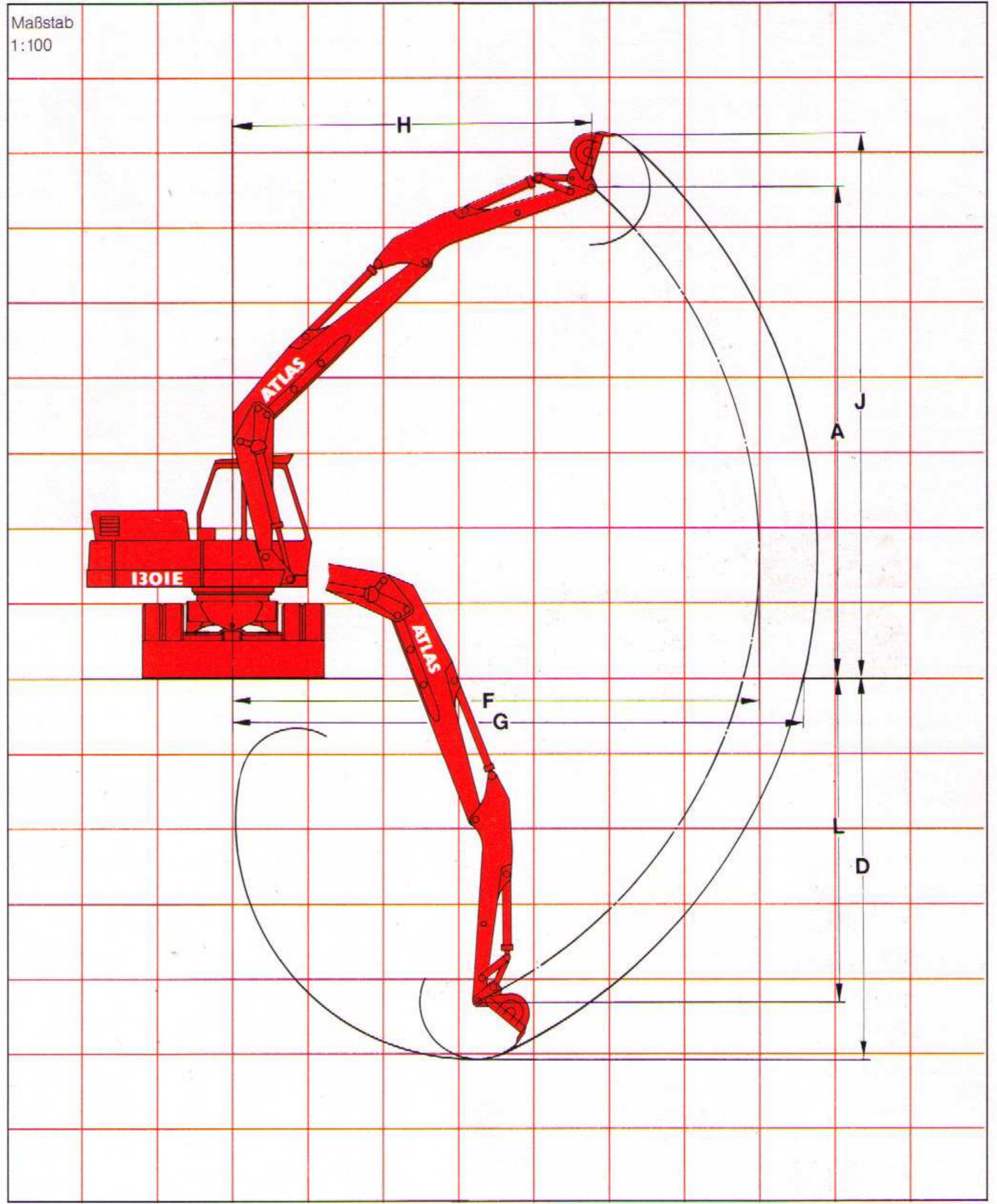
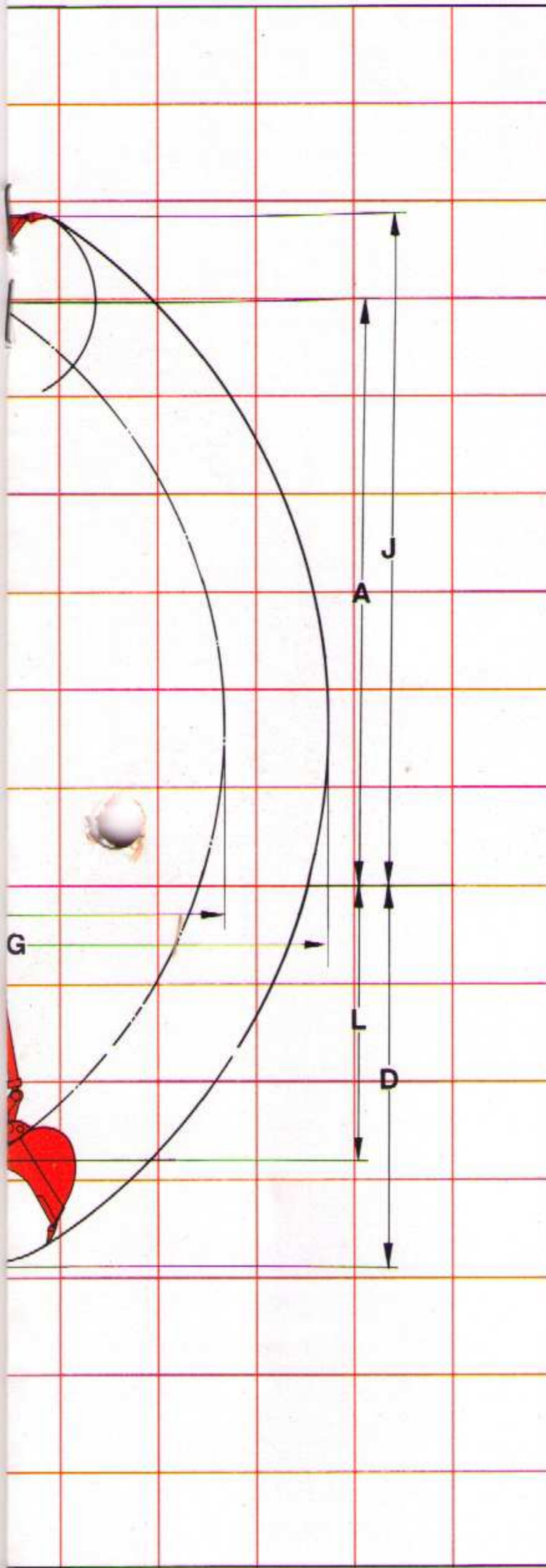
Arbeitswerkzeuge:



D 22

Grabenlöffelausrüstung
gezeichnet mit der Armausführung

C 20 C 23 D 23
die Ausleger sind 2 x um je 500 mm versetzbar

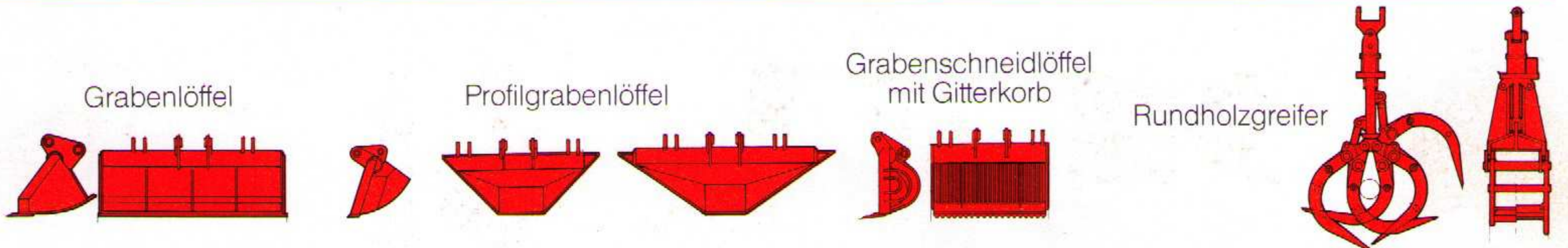


	— Zeichnung			
0	0,50	0,50	0,45	0,35
21 M	C 21 M	C 22	C 22	C 23
21	D 22	D 21	D 22	D 22
00	6050	5900	6100	6400
50	3950	4000	4500	4950
00	5750	5700	6150	6650
50	6800	6750	7200	7750
00	3350	3500	4000	4300
50	6850	6700	6900	7200
50	2850	2900	3400	3850

Maße in mm

		— Zeichnung				Schneidlöffel oder Mähkorb
Löffelinhalt	m ³	0,40	0,40	0,23	0,30	
Auslegerkombination		C 22	C 22 M	C 22 M	C 23	C 23
		D 21	D 22	D 23	D 21	D 23
A	Größte Höhe Knickarmspitze	5900	6450	6700	6250	6600
D	Größte Grabtiefe	3650	4050	4550	4100	5100
F	Größte Ausladung	5700	6250	6700	6200	7050
G	Größte Grabweite	6450	7000	7450	6950	7800
H	Ausladung bei höchster Armstellung	3500	3650	4050	3850	4800
J	Größte Reichhöhe	6600	7150	7400	6950	7300
L	Tiefste Stellung des Löffeldrehpunktes	2900	3300	3800	3350	4350

Maße in mm

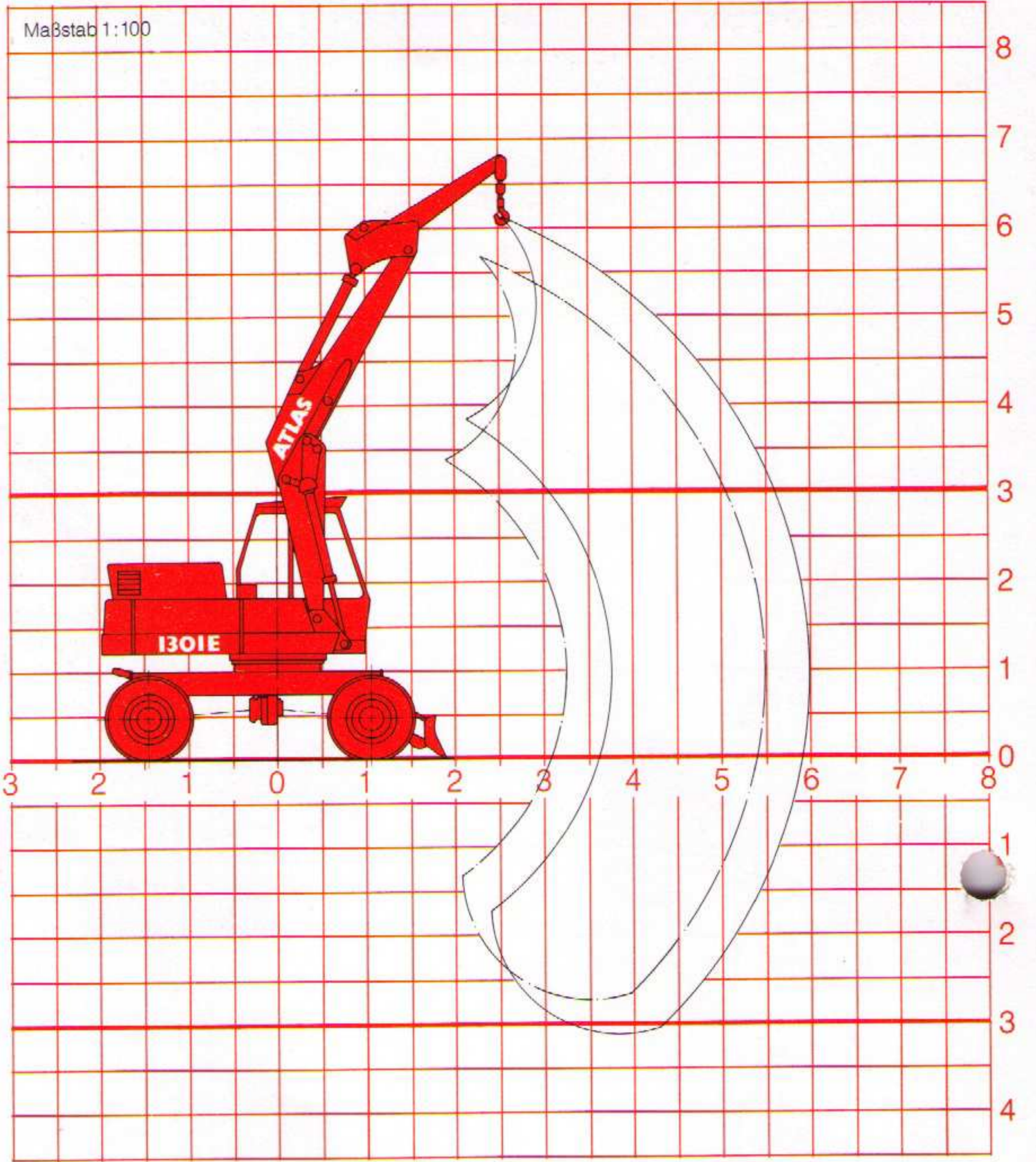
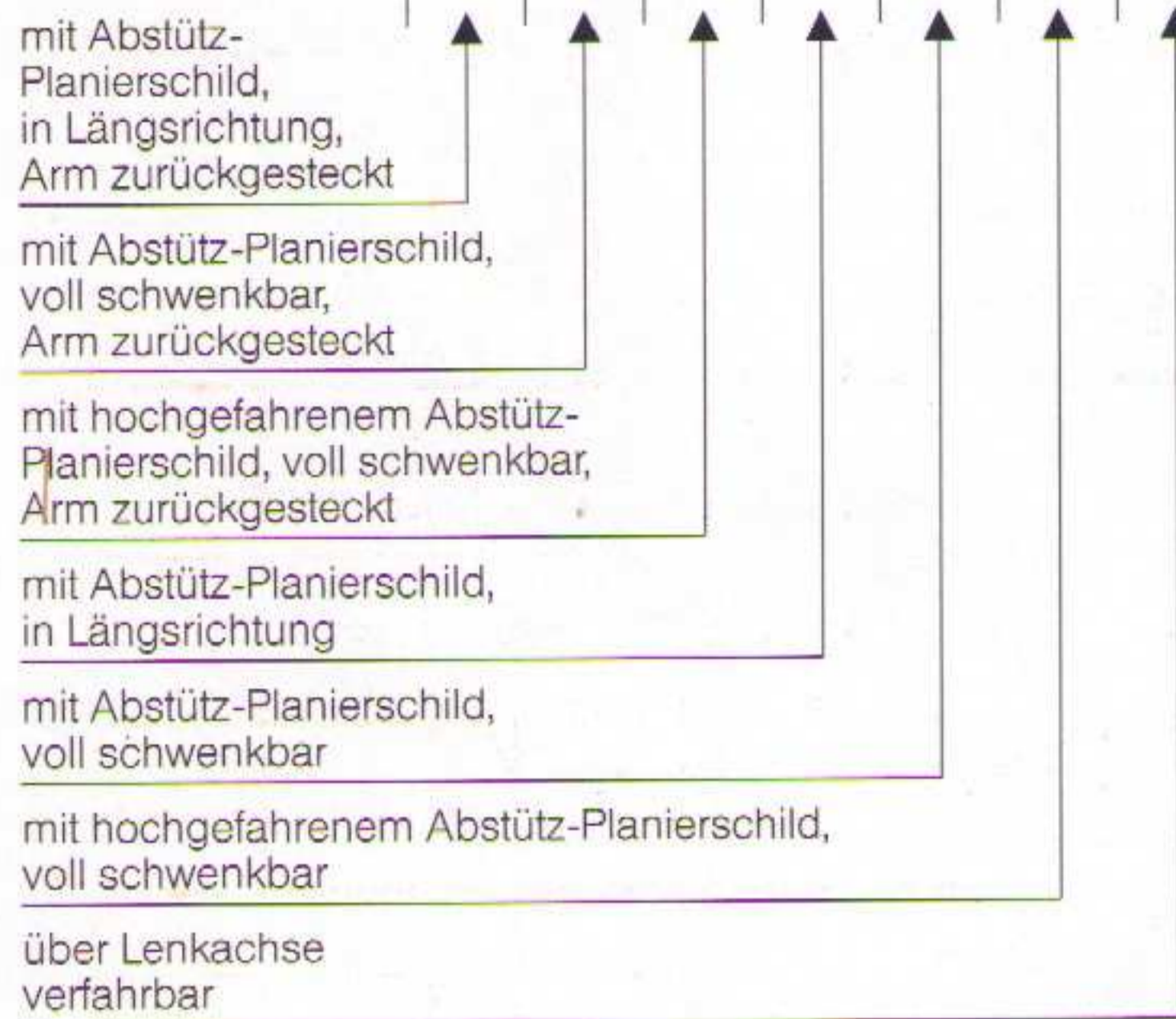


1301 E Mobilbagger

Armausrüstung: C 20, C 22, D 21

Die angegebenen maximalen Nutzlastwerte beinhalten eine Standsicherheit von 25 % (gemäß DIN 24083). Das Gewicht zusätzlich angebaute Teile (wie z. B. Löffelzylinder, Löffel usw.) muß von den Nutzlastwerten abgezogen werden.

Ausladung m	Nutzlast kg							
	1	2	3	4	5	6	7	8
2,5	5000	5000	5000	5000	5000	5000	5000	5000
3,0	3620	3620	3620	4060	4030	3900	4060	
3,5	3550	2900	2900	3500	3450	3100	3500	
4,0	3450	2650	2570	3000	2870	2530	3000	
4,5	3100	2450	2210	2850	2410	2130	2850	
5,0	2970	2170	1930	2740	2110	1870	2600	
5,5				2630	1860	1650	2270	

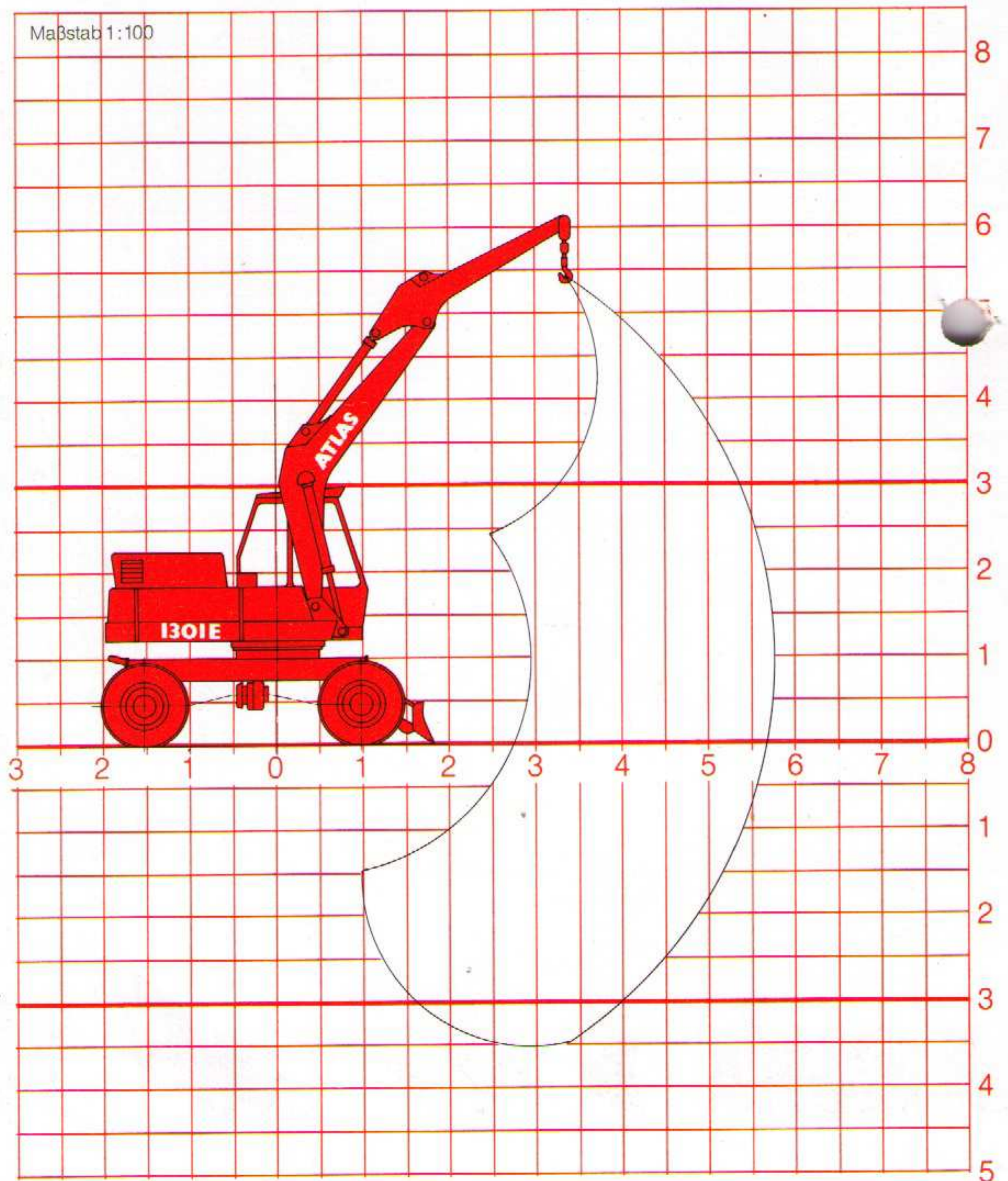


1301 E Mobilbagger

Armausrüstung: C 21 M, D 22 bzw. D 21

Die angegebenen maximalen Nutzlastwerte beinhalten eine Standsicherheit von 25 % (gemäß DIN 24083). Das Gewicht zusätzlich angebaute Teile (wie z. B. Löffelzylinder, Löffel usw.) muß von den Nutzlastwerten abgezogen werden.

Ausladung m	Nutzlast kg					
	1	2	3	4	5	6
2,5	5000	4700	4700	5000	4200	
3,0	4320	4100	4100	4320	3800	
3,5	3610	3400	3100	3610	3500	
4,0	3030	2740	2570	3030	3300	
4,5	2850	2200	2100	2650	2920	
5,0	2770	2140	1900	2400	2700	
5,5	2680	1900	1680	2290		



1301 E Mobilbagger mit 4facher Prätzenabstützung

Armausrüstung: C 20, C 22, D 22

Die angegebenen maximalen Nutzlastwerte beinhalten eine Standsicherheit von 25 % (gemäß DIN 24083). Das Gewicht zusätzlich angebaute Teile (wie z. B. Löffelzylinder, Löffel usw.) muß von den Nutzlastwerten abgezogen werden.

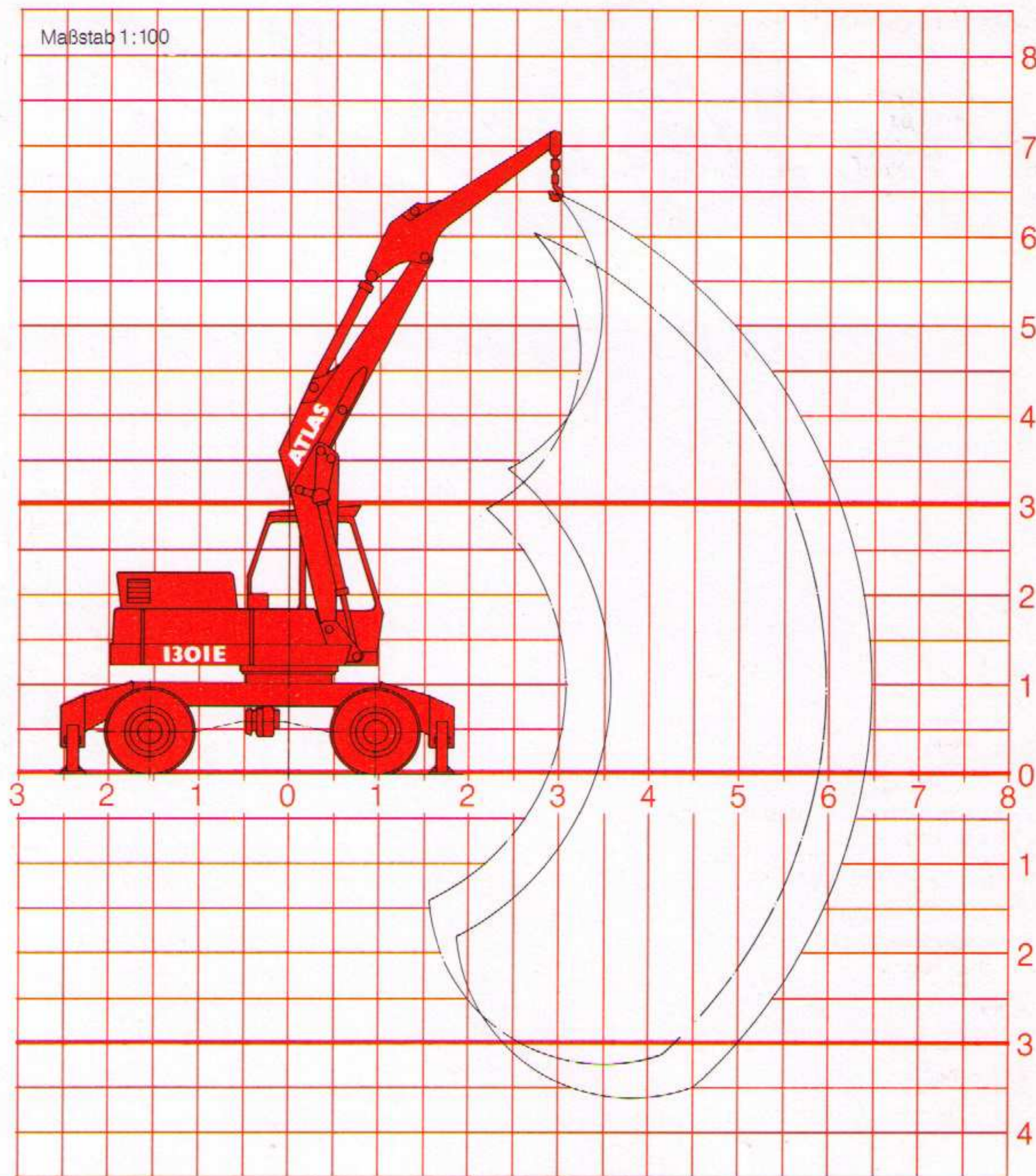
Ausladung m	Nutzlast kg		
	C 20	C 22	D 22
2,5	5000	5000	5000
3,0	4600	4600	4600
3,5	3920	3920	3920
4,0	3340	3340	3340
4,5	2900	2900	2900
5,0	2550	2440	2550
5,5	2450	2200	2350
6,0	2350	1970	2200

mit 4facher Prätzenabstützung,
in Längsrichtung, voll schwenkbar,
über Lenkachse verfahrbar

mit 2facher Prätzenabstützung,
voll schwenkbar

über Lenkachse
verfahrbar

Maßstab 1:100



1301 E Mobilbagger

Armausrüstung: C 20, C 23, D 23

Die angegebenen maximalen Nutzlastwerte beinhalten eine Standsicherheit von 25 % (gemäß DIN 24083). Das Gewicht zusätzlich angebaute Teile (wie z. B. Löffelzylinder, Löffel usw.) muß von den Nutzlastwerten abgezogen werden.

Ausladung m	Nutzlast kg			
	C 20	C 23	D 23	D 23
2,5	5000	5000	5000	5000
3,0	4500	4500	3900	4500
3,5	3680	3480	3030	3680
4,0	3060	2800	2460	3060
4,5	2700	2320	2040	2700
5,0	2430	1990	1740	2430
5,5	2240	1760	1550	2170
6,0	2090	1570	1390	1890
6,5	1980	1420	1250	1730
7,0	1900	1300	1140	1580

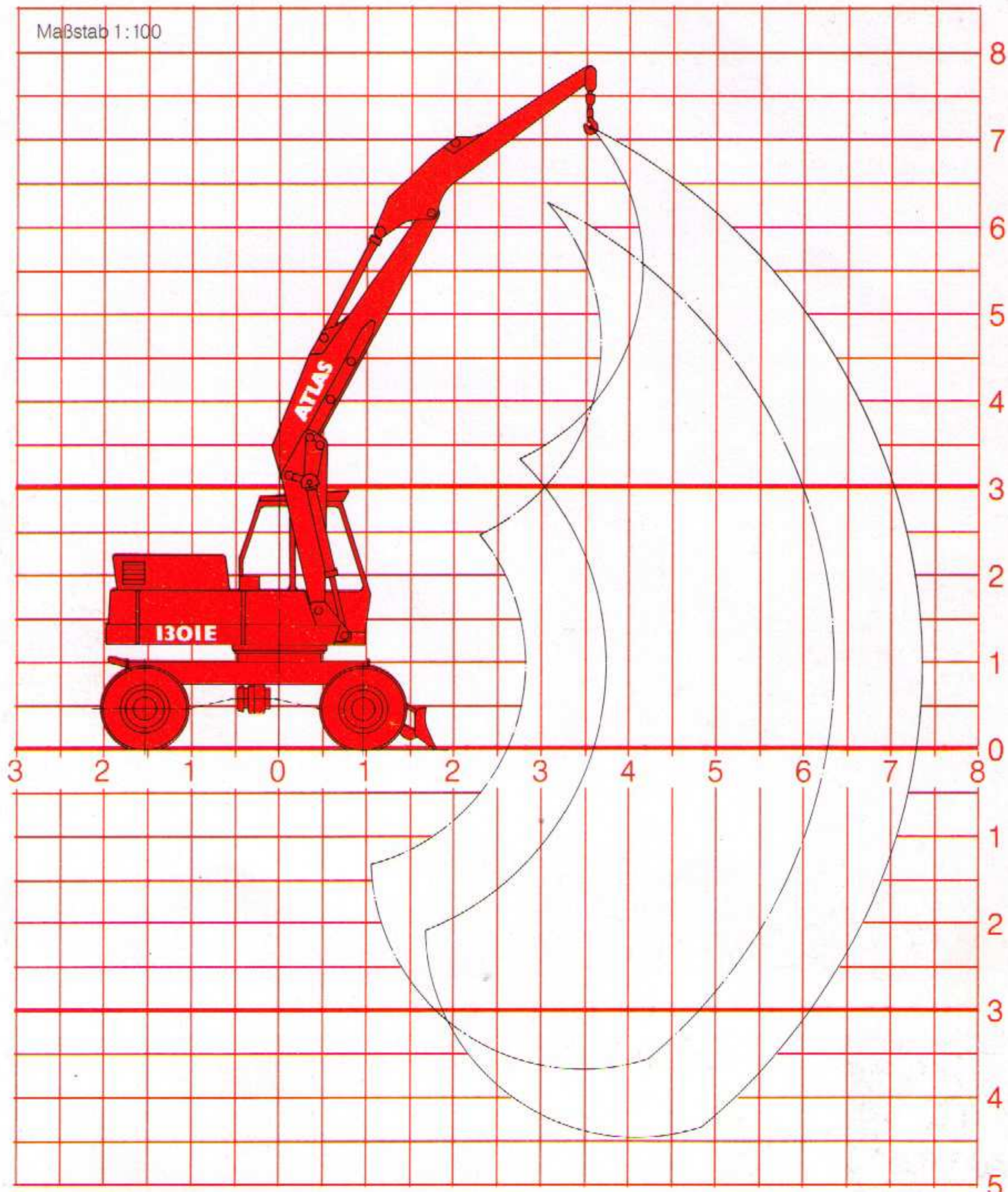
mit Abstütz-Planierschild,
in Längsrichtung

mit Abstütz-Planierschild,
voll schwenkbar

mit hochgefahrenem Abstütz-Planierschild,
voll schwenkbar

über Lenkachse
verfahrbar

Maßstab 1:100



ATLAS 1301 E

AUSRÜSTUNGEN

GRUNDGERÄTE

	kg
A 21 ATLAS-Hydraulik-Mobilbagger 1301 E	7720
A 22 ATLAS-Hydraulik-Mobilbagger 1301 E mit komplett angebaute Abstütz-Planierschild	8100

ZUSATZ- UND SONDERAUSRÜSTUNGEN

B 31 Anhängerbremsanlage zum nachträglichen Anbau, geeignet für Anhängerbetrieb	60
B 12 Komplettes Abstütz-Planierschild	380
B 11.5 Überlastwarneinrichtung	2
B 126 Pendelachse, getrennt von der Betriebsbremse schaltbar	4
B 233 Fahrbremsventil mit Kriechgangschaltung	12
B 227 Leerlaufautomatik	10
E 102 Zusatzteile für Greiferdrehen	25
E 103 Hydraulischer Anbausatz für Zusatzeinrichtungen	70

GRUNDARM UND AUSLEGER

C 20 Grundarm ohne Hebezyylinder (bei Ausrüstung mit Monoblock nicht erforderlich)	370
C 21 M Monoblockausleger mit Knickzylinder, Nutzlänge 3550 mm (C 20 nicht erforderlich)	710
C 22 Standard-Hauptausleger, einmal verstellbar, mit Knickzylinder, Nutzlänge 2930 mm	500
C 22 M Monoblockausleger mit Knickzylinder, Nutzlänge 4050 mm (C 20 nicht erforderlich)	780
C 23 Spezial-Hauptausleger, zweimal verstellbar, mit Knickzylinder, Nutzlänge 3430 mm	560
C 39 Verstellbares Gelenk mit 2 Zylindern für Ausleger	520
C 316 Strebe für Ausleger	90

KNICKARME

D 21 Standard-Knickarm, Nutzlänge 1450 mm	290
D 22 Standard-Knickarm, Nutzlänge 1950 mm	310
D 23 Spezial-Knickarm, Nutzlänge 2450 mm	340
D 24 Teleskop-Knickarm, Nutzlänge 1950 mm und 1230 mm, hydraulisch ausschiebbar (bei Greiferbetrieb E 102 und E 103 erforderlich)	570
D 19 Übergangsbogen an der Knickarmspitze	70

GREIFERDREHEINRICHTUNG

T 11 Gelenkstück für Greiferdrehrichtung	30
E 11 Greiferdrehrichtung, von Hand drehbar, einschl. Greiferzylinder und Höchstdruckschläuche	175
E 12 Greiferdrehrichtung, hydraulisch fortlaufend drehbar durch Ölmotor, einschl. Greiferzylinder und Höchstdruckschläuche	200
E 14 Greiferverlängerung, einschl. Höchstdruckschläuche, 1000 mm lang	55

GREIFERWERKZEUGE MIT AUFHÄNGERAHMEN, jedoch ohne Greiferdrehrichtung

	kg
E 15 Drainagegreifer, ca. 170 l Inhalt, 300 mm breit, mit Auswerfer	340
E 16 Drainagegreifer, ca. 230 l Inhalt, 400 mm breit, mit Auswerfer	360
E 17 Zweischalengreifer, ca. 300 l Inhalt, 600 mm breit, mit Anschraubzinken	350
E 17.5 wie E 17, jedoch mit Auswerfer	370
E 19 Zweischalengreifer, ca. 400 l Inhalt, 800 mm breit, mit Anschraubzinken	400
E 218 Mehrschalengreifer, einschl. Aufhängung und einem Greiferzylinder, ca. 300 l Inhalt	750
E 123 Bündelholz- und Stammgreifer, ca. 600 mm breit	320
E 124 Rundholzgreifer, lichter Querschnitt bei geschlossenem Greifer 0,75 m ²	320
E 125 Mehrzinkengreifer (Dung, Schilf, Müll), 2 x 5 Zinken, ca. 400 l Inhalt, 800 mm breit	320
E 125.5 wie E 125, jedoch mit 4 Zusatzzinken	400
E 129 Rübengreifer, ca. 800 l Inhalt, für 400 kg Rüben	380

LÖFFELWERKZEUGE

F 11 Löffelkipppzylinder mit Umlenkgestänge	140
F 32 Drainagelöffel, 300 mm breit, ca. 180 l Inhalt, mit hydr. Auswerfer	320
F 63 wie F 32, jedoch 400 mm breit, ca. 280 l Inhalt, mit hydr. Auswerfer	370
F 35 Tieflöffel, 600 mm breit, ca. 300 l Inhalt	340
F 312 Tieflöffel, 600 mm breit, ca. 350 l Inhalt	370
F 38 Tieflöffel, 750 mm breit, ca. 400 l Inhalt	400
F 314 Tieflöffel, 850 mm breit, ca. 450 l Inhalt	430
F 313 Tieflöffel, 750 mm breit, ca. 500 l Inhalt	430

GRABENLÖFFEL

G 31 Grabenlöffel, 1500 mm breit, ca. 300 l Inhalt	300
G 32 Grabenlöffel, 2000 mm breit, ca. 300 l Inhalt	360
G 33 Grabenlöffel, 1500 mm breit, ca. 400 l Inhalt	320
G 35 Grabenlöffel, 2000 mm breit, ca. 230 l Inhalt	340
G 36 Grabenschneidlöffel mit Gitterkorb, 2000 mm breit	330
G 37 Seitliche Abstreifungen für Grabenlöffel, verstellbar, mit Bolzen	45

SPEZIALWERKZEUGE

H 620 Rodezinken	190
K 610 Lasthaken für 75 kN Belastung	30

Konstruktionsänderungen vorbehalten.
Maßangaben sind unverbindlich.



ATLAS-WEYHAUSEN

H. WEYHAUSEN KG · MASCHINENFABRIK
STEDINGER STR. 324 · POSTFACH 18 44 · D-2870 DELMENHORST
TELEFON (0 42 21) 49 10 · TELEX 2 49 238 A WEYD D